

G. Z. A. 2170

gekauft Meyerstr.-Nord

Schuldner und

DR. Nr. 421/41
Eingegangen am 29. 9. 41
Bismarck
Gerichtsschreiber in
Hamburg

Alfred Israel Frank

er
Agd

geg. 29/11 41
Kulose
z. B. f.

Lgb. 2. 69

franz. - 21. Pörsien
zur Befreiung
am 2/3. Okt. 41
Abg. am 29. Septbr. 1941
Hörner
z. f. f.

Lgb. 2. 69 Samstag. 11.9.41

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Hamburg
Lab.Nr. II B 2 - 2960 /41

Hamburg, den 11.9.41.

90/8.

An die
Gerichtsvollzieherei
bei dem Amtsgericht Hamburg
in H a m b u r g
Drehbahn 36

Betrifft: Versteigerungsauftrag.

Sie werden hiermit beauftragt, das beschlagnahmte Umzugsgut
des Juden Alfred Frank, zuletzt
wohnhaft gewesen in Berlin
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen. Das Umzugsgut
1 Lift u. 1 Vg. im Gesamtgewicht von 4670 kg. ist
bisher von der Firma

Gerhard & Hey A.-G. Hamburg 11, Steinhöft 11
unter der Signierung 300/0153-F 21 u. F 1/5, 8/11
verwahrt worden. Die Firma ist von der Beschlagnahme in Kennt-
nis gesetzt und angewiesen worden, Ihnen das Gut in Ihren
Räumen, Drehbahn 36, anzuliefern. Ich bitte, das Versteigerungs-
protokoll und Abrechnung mit einem Durchschlag nach hier zu
geben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf das
Konto

"Staatspolizeileitstelle Hamburg"
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, zu überweisen.

I. A.



Stiche

Ablieferschein Nr.

2134

4

Auktionator

für den Auktionator

mit/ohne Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich/Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 16. September 1941

eingel.
18/9. 41/pm

ERNARD & HEY A. G.

Stempel und Unterschrift der
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs

300/0153

b) der Gestapo

Tgb.Nr. II B2/2960/41 90/8 10.9.41

Name des Eigentümers:

Alfred Frank, Berlin

A. 1 Stück Möbellift:

+ Sendung:

Signatur/Nr.:

F 21 - 1 Lift Umzugsgut - 4090 kg

F 1/9.8/11 - 2 Vg.

580

Gesamtkollizahl:

17

Maße:

Gewicht:

4090

4090 kg

Abzunehmen am

10.10.41

Uhr:

Lagerort: Sch. 58/Togokai

Anzuliefern an:

Gerichtsvollzieherai, Hamburg Drehbahn 36

(Name des Auktionators)

Straße:

Drehbahn 36

Lokal:

vorher telefonieren

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Kapfänger wünscht beschleunigte Abfertigung.-

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

Heinrich W. Pries

Möbeltransport

17. Sept 1941

am:

Hamburg

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

Ablieferschein Nr. 2135

4 3
Auktionator

für den Auktionator
mit / ohne * Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die untengenannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 16. September 1941

eingel.
1819. w/pm
Gerhard & Hey A.G.

Stempel und Unterschrift des
auftraggebenden Speditionslieds

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs 300/0153

b) der Gestapo Tagb.Nr. II B2/2960/41 90/8 10.9.41

Name des Eigentümers: Alfred Frank, Berlin

A. 1 Stück Möbellift: * Signatur / Nr.:
Sendung: *

F 1/5, 6/11 - 9 Vz. Oranzen - 580 kg

Gesamtkollizahl: 9 Maße: Gewicht: 580 kg

Abzunehmen am: Togokai / 58 Uhr: Lagerort: Sch. 58 / Togokai

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieher, Hamburg Drehsbahn 36

(Name des Auktionators)

Straße: Drehsbahn 36 Lokal: vorher telefonieren

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Empfänger wünscht beschleunigte Abfertigung.-

Nicht vom Spediteur anzufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma: Heinrich W. Pries

17. Sept. 1941

am: Möbeltransport
Hamburg

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher

V e r z e i c h n i s
=====

über die am 1. Oktober 1941 von der Sozialverwaltung, Hamburg,

B o b s i e n

1. Okt. 1941

An die

Sozialverwaltung, Organisationsabt.
z. Hd. von Herrn Stadtamtmann Meier


H a m b u r g
=====

Lgb. D 69/41

In Versteigerungssachen der Geheimen Staats-
Polizei (Umzugsgut Alfred Israel Frank) erhalten Sie anbei
1 Verzeichnis über die von Ihnen gekauften und erhaltenen Gegen-
stände mit der Bitte um möglichst umgehende Überweisung des an-
gegebenen Kavelingsgeldes in Höhe von

RM 96,75

auf mein Postscheckkonto Hamburg Nr. 69757

eingegangen 9.10.41

Gerichtsvollzieher

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher

V e r z e i c h n i s
=====

über die am 1. Oktober 1941 von der Sozialverwaltung, Hamburg,
gekauften Sachen in Versteigerungssachen Umzugsgut Alfred
Israel F r a n k (Lgb. D 69/41) Tgb.Nr. der Geheimen Staats-
Polizei: II B 2 - 2960/41 -

=====			
Nr.d.Prot.	Gegenstand	Kaufpreis	Kav.Geld
=====			
162	1 Kredenz		
163	1 Buffet	180.--	27.--
164	Sessel und Stühle	180.--	27.--
165	1 Tisch	50.--	7.50
171	1 Bücherbort	75.--	11.25
178	1 do.	40.--	6.--
179	1 do.	40.--	6.--
190	1 Bett	20.--	3.--
192	1 Kleiderschrank	60.--	9.--
		<hr/>	
		Insgesamt RM 645.--	96.75
=====			

Transkript 26

Freiwillige Versteigerung.

Hamburg, den 26. September 1941. *74*

B e r i c h t !

=====

Betr: Aktenzeichen: Tgb. Nr. II B 2 - 2960/41. (Lgb. D. Nr. 69/41.)

In Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k , Berlin ,
habe ich beim Auspacken in einer Schublade zwischen Privatsachen
in Zeitungspapier verpackt :

2 alte Goldkronen (18 kar.)	Wert: ca. 6.-- RM.
1 gold. Armreif (14 kar.)	" " 34.-- "
1 gold. Ring mit Rose	" " 6.-- "
1 gold. Ring mit roten Stein	" " 4.-- "

gefunden.

Schoknecht
Justizsekretär.

In Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k , Berlin ,
(Tgb. Nr. II B 2 - 2960/41) erhalten Sie beifolgend :

2 alte Goldkronen (18 kar.)	}	(Wert: Ca: 50.-- RM)
1 gold. Armreif (14kar.)		
1 gold. Ring mit Rose		
1 gold. Ring mit roten Stein		

welche von dem Justizsekretär Schoknecht beim Auspacken in einer
Schublade zwischen Privatsachen in Zeitungspapier eingewickelt
gefunden wurden.

Justizinspektor
Justizinspektor.

10 Uhr: M o b i l i e n , darunter: 2 Schlafzimmer, 1 Couch,
1 Schreibtisch, Schränke, Tische und Stühle a. Art,
2 Ledersessel u.v.a.m.; 1 Nähmaschine Singer, div. echte
und 2 unechte Teppiche u. Brücken.

11 Uhr: 1 Bedecksechneidmaschine Underwood. 1 Staubsauger Protos

B ü r k n o r

7. Oktober 1.

==== Saal 38

An die

Geheime Staatspolizei ,
Staatspolizeileitstelle,

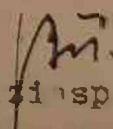
H a m b u r g .

XXXXX Lgb. D. Nr. 69/41.

In Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k , Berlin ,
(Tgb. Nr. II B 2 - 2960/41) erhalten Sie beifolgend :

2 alte Goldkronen (18 kar.)	}	(Wert: Ca: 50.-- RM)
1 gold. Armreif (14kar.)		
1 gold. Ring mit Rose		
1 gold. Ring mit roten Stein		

welche von dem Justizsekretär Schoknecht beim Auspacken in einer
Schublade zwischen Privatsachen in Zeitungspapier eingewickelt
gefunden wurden.


Justizinspektor.

Rechnung an Gefangenenverwaltung

Frank Meppel 26

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag, den 2. Oktober und evtl. Freitag, den 3. Oktober, 10 Uhr

versteigere ich im behördlichen Auftrage

D-r-e-h-b-a-h-n-36

im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieherei, II. Stock, Saal 38

folgende gebrauchte Gegenstände :

10 Uhr: M-o-b-i-l-i-e-n, darunter: 2 Schlafzimmer, 1 Couch,

1 Schreibtisch, Schränke, Tische und Stühle a. Art,

2 Ledersessel u.v.a.m.; 1 Nähmaschine Singer, div. echte
und 2 unechte Teppiche u. Brücken.

11 Uhr: 1 Reiseschreibmaschine Underwood, 1 Staubsauger Protos

(220 V.), 1 Heizsonne, 1 Rohrplattenkoffer; Beleuchtungs-
körper a. Art (Deckenbeleuchtungen, Ständer- u. Tischlampen);
div. Ölgemälde u. Drucke, 1 Posten Bücher u.v.a.m.

1 Posten Tischsilber und Schalen.

anschliessend: 1 Partie Porzellan, Glas- u. Kristallsachen,
sowie Haus- und Küchengerät a. Art; 1 Posten Wäsche, sowie
Herren- Damen-Bekleidung und 1 kl. Posten Schuhzeug.

Am 2. Tage : Evtl. die am 1. Tage unverkauft gebliebenen Sachen.

B-o-b-s-i-e-n

Gerichtsvollzieher.

Besichtigung am 2. Oktober von 8 1/2 bis 10 Uhr.

Hamburger Anzeiger

Hamburger Fremdenblatt

Hand
Hamburger Tageblatt

Mittwoch abend, den 1. Oktober.

Rechnung an Gerichtsvollzieher Bobsien.

Konto Hamburg

Nr. 69757

Verlag: V

ungs-
r.

41

an
Hamb. Tageblatt

in
Hamburg

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

Frank
57 DR. 72
KB II 5/4

Reichs-
mark

56

Ref

43

13.10.41

Sch A

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

Sch A

13.10.41

HAMBURG

II

BANK-KONTO:
TSCHKE BANK, FILIALE HAMBURG
NRUF: SAMMEL-NR. 38 64 38

ERMÄCHTIGT ZUR AUSGABE VON
ORDERLAGERSCHEINEN
(WARRANTS)
DURCH DIE DEPUTATION FÜR HANDEL,
SCHIFFFAHRT UND GEWERBE
AM 21. MAI 1932

HAMBURG 11, DEN 27.9.41. 35
KLEINER GRASBROOK
STILLHORNEDAMM 3

EGGERS, WRIGHT & CO.
FREIHAFEN-LAGERHÄUSER • GEGR. 1894

RECHNUNG FÜR Gerichtsvollzieherei Hamburg.

Frank Kypke
An Kosten für die Gestellung von
3 Leuten a 8 Std. = 24 Std. a RM 1.80 pro
Mannstunde.

RM 43. 20 ✓

I.v.

bez.

✓

3 41 E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

3 41 E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

RE/284.

3 41 E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

3 41 E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

3 41 E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

3 41 E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

RHARD & HEY A.G.

Firma Gerichtsvollzieherei ,

HAMBURG

Drehbahn 36

GRÜNDUNGSJAHR 1858

GERHARD & HEY A.G., HAMBURG

INTERNATIONALE SPEDITION / SCHIFFSBEFRACTUNG / VERSICHERUNG

EIGENE NIEDERLASSUNGEN

LIN N. W. 40 BREMEN CHEMNITZ DANZIG DRESDEN KÖLN LEIPZIG LÜBECK STETTIN
Moabit 140 Am Wall 135 Ziegelstr. 1 Kuhbrücke 1 Ostra-Allee 27 Bonnerstr. 5 Ritterstr. 23-29 Gr. Altefähr 26 Reifschlägerstr. 9

Korrespondenten an allen in- und ausländischen Plätzen.

FERNSPRECHER: 36 63 41-43
TELEGRAMM-ADRESSE: Gerhardey
BANK-KONTEN: REICHSBANK-GIRO-KONTO, Hambg.
DRESDNER BANK in Hamburg
Anglo-International Bank Ltd, London EC3
POSTSCHECKKONTO: Hamburg Nr. 32949
CODES: ABC CODE 5. & 6. Ausgabe, Liebers Five
Letter Code, Rudolf Mosse Code
Geschäftszeit: v. 1. 4. - 30. 9. 8-17 Uhr, Sonnabends 8-13½ Uhr
Geschäftszeit: v. 1. 10. - 31. 3. 8½ - 17½, Sonnabends 8½-14 Uhr

HAMBURG 11, Steinhöft 11

An die
Gerichtsvollzieherei
H a m b u r g
Drehbahn 36

IHRE NACHRICHT VOM:

UNSER ZEICHEN:
Lager VII Lg/He 35 27.9.1941.
300/0153

Betr.: F 1/5 8/11 - 9 Vg 580 kg
21 1 Lift 4090 kg
des Juden Alfred Frank, Berlin

Betreffs obiger Ihnen gelieferter Sendung gestatten wir uns
Ihnen beifolgend unsere Rechnung über

RM 1480,85

zu übermitteln.

Die Rechnung ist von der Deusped geprüft, und bitten wir um
Überweisung des Betrages.

Heil Hitler!
Gerhard & Hey A. G.

Anlage

arbeiten ausschließlich auf Grund der Allgemeinen Deutschen
Spediteurbedingungen (A.D. Sp.) - Fassung vom November 1939 -
durch den Herrn Reichsverkehrsminister mit Anordnung vom
Dezember 1939 für rechtsverbindlich erklärt worden sind
1. Deutscher Reichsanzeiger und Preussischer Staatsanzeiger
4 vom 5. Januar 1940 und Nr. 9 vom 11. Januar 1940.

arbeiten nur auf Grund der z. Zt. gültigen Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (A. D. Sp.), sowie der Hamburger Spediteurbedingungen
(früher Bedingungen des Vereins Hamburger Spediteure r. V.)

Vorstand: J. Stelmüller, Hamburg W. Storm, Berlin; Aufsichtsrats-Vorsitzender: Dr. jur. Alfred Kattenfeldt, Hamburg

Übertrag . . . RM

1020.70 ✓

Lästziftzettel Bl. 36

1369

Konto Hamburg

मृ

69757

Z
W
I
C

1489 Reichs-
mark

an
da.
Richard 4 May A. S.

h n q u y

(Für Vermerke des
Aufsagegebers)

Frank

1920. 72

KB II 5

Anlage

allen ausschließlich auf Grund der Allgemeinen Deutschen

ard & Hey A.-G.
urg 11
nhöft 11

RD & HEY A.G.

Hamburg, den 23. September 1941

Firma Gerichtsvollzieherei ,

HAMBURG

Drehbahn 36

Aktenzeichen:

300/0153

RECHNUNG

für Geheime Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg

Betr. Versteigerung von Umzugsgut

gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo. Tgb.-Nr. IIB2-2960/41 vom 10.9.41

Eigentümer: Jude Alfred Frank , Berlin

21 = - 1 Lift 4090 kg

Sendung: F 1/5 8/11 - 9 Vg. 580 "

angeliefert am

H. Ablieferschein Nr. 2134 und 2135

A. Vorkosten

1. Restforderung des Inlandspediteurs:

Firma Lassen & Co. A.-G. Berlin (G & Hey A/G) Anlage

1018.20 ✓

2. Inkassoprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2 1/4 %

2.50 ✓

3. Restlagerkosten vom bis

a) Lagergeld R.M.

b) Lagerversicherung "

4. Umlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen

von nach

a) Transportkosten kg zu R.M.

b) Transportversicherung 3/4 0/00 auf RM. "

c) Police und Steuer lt. Auslage "

Übertrag . . . R.M.

1020.70 ✓

Gerhard & Hey A.-G.
Hamburg 11
Steinhöft 11

BERNARD & HEY A.G.

Blatt 2

zur Rechnung an Firma

Gerichtsvollzieherei , Hamburg
Drehbahn 36

		RM
Übertrag		1020.70 ✓
B. Transport- und Speditionskosten		
1. Absetzen vom Lager bzw. Kaischuppen lt. Auslage		
2. Zollabfertigung gemäß Tf. U 3, Zi. II/2 bzw. III/2		
a) Zollbefund-Beschaffung		
b) Zollfreischreibung		
3. Transportkosten zum Auktionslokal gemäß anliegender Rechnung der Fa.		
Heinrich Pries - 1 Lift - 4090 kg		
" " - 9 Cll. 580 "		
4. Transportmittelunfall-Versicherung gemäß Tf. U 3:		
a) Versicherung einschl. Besorgung für 11600 • RM		
b) Police und Steuer lt. Auslage		
5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3, Zi. II/3 bzw. III/3		
zu 1.50 RM. je 100 kg . . .		
6. Schlußabwicklung, Überwachung und Korrespondenz für . . . Monate		
gemäß Tf. U 3, Zi. II/4 bzw. III/4 zu 2.50 RM. je 100 kg . . .		
7. Deusped-Vermittlungsgebühr:		
a) 5% auf 117.40		
b) Rechnungsprüfung 2 mal 3.--		
		1480.85 ✓

Geprüft
Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweig Niederlassung Hamburg
durch *Mos*

zur gefl. Vergütung

Anlage(n): Bankkonto : Dresdner Bank , Hamburg . -

ERHARD & HEY A.-G.

BERLIN

edition - Schifffahrt - Lagerung

HSBANK-GIROKONTO | POSTSCHECKKONTO: Berlin 529

BANKKONTEN: Dresdner Bank, Depositen Kasse 77

Deutsche Bank, Depositen Kasse R 2

BERLIN NW 40, den 19. September 1941

ALT-MOABIT 140

FERNSPRECHANSCHLUSS: Sammel-Nr. 35 62 41

RECHNUNG für die Gerichtsvollzieherei Hamburg, Dresbahn 36

TA/La/187
G & H
Schu/Gb

Betr.: F 21 = 1 Lift Umzugsgut, 4670 kg
F 1/5, 8/11 = 9 Verschl.
des Juden Alfred Frank, früher wohnh. Berlin.

Debetsaldo per September 41 über aufgelaufene Lagergelder usw.

RM 1018.20

Debet

0.3

Für alle uns erteilten Aufträge gelten die „Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen“ (A.D.Sp.), sowie die Geschäftsbedingungen der Spediteure Groß-Berlins.
10000. 2. 40. H.E.

2. Schme - a. als Zuschlag am auf RM %

3. Schwergewichtszuschlag:

..... Stück	RM
..... "	"
..... "	"

4. Metergeld Meter

5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen

6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat

Lift ist von der Gerichtsvollzieherei gekauft

5.--

15.--

-.--

RM

117.40

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferungs...

Postscheckkonto: Hamburg 81150

irma:

Hamburg, den 19. Sept. 1941

Heinrich W. Pries
Möbeltransport
Hamburg 4
Wilhelminenstr. 11

An Speditionsfirma

Gerrhard & Hey A. G.

HAMBURG

RECHNUNG

betr.: Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: 300/0153

Tgt.Nr. II B 2
Aktenzeichen Gestapo 2960/41 90/8
10.9.41.

Ihr Anlieferauftrag Nr. 2135

vom 16. Sept. 1941

Eigentümer: Alfred Frank, Berlin

Sendung: 9 Koll. F 1/5, 8/11

Meter 580 kg

von Lagerort Togokai

nach Drehbahn 36

für Auktionator: Gerichtsvollzieherei, Hamburg

Gemäß Tarif U/2 - Abtransport

1. Abfuhr und Anlieferung Meter 580 kg

RM

13,-

2. Schnee- u. Eiszuschläge am auf RM %

3. Schwergewichtszuschlag:

Stück RM

4. Metergeld Meter

5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen

6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat

Auspacken und Hineintragen

7,50

RM

25,50

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. 2135

Zahlbar innerhalb von 5 Tagen

auf Bankkonto: Dresdner Bank in Hamburg, Dep. K. 14

Postscheckkonto: Hamburg 81150

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweigstelle Hamburg

Pries

Verfügung.

B o b s i e n

10. Oktober 41.

==== Saal 38

B ü r k n e r

7. Oktober 1.

==== Saal 38

An die

Geheime Staatspolizei ,
Staatspolizeileitstelle,
H a m b u r g .
=====

XXXX Lgb. D. Nr. 69/41.

In Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k , Berlin ,
(Tgb.Nr. II B-2 - 2960/41) erhalten Sie beifolgend :

1 kl. Karton mit Münzen .

J. H.
Justizinspektor .



RM 5.-- erhalten:	gez. Tode, Justizangestellter.
RM 5.-- erhalten:	gez. Schoknecht, Justizsekretär.
RM 125.-- erhalten:	gez. Bürkner, Justizinspektor.
RM 125.-- erhalten:	gez. Bobsien, Gerichtsvollzieher.

Der Amtsgerichtspräsident.

G.-Nr. 2344 1

Hamburg, den 17. Oktober 1941.

Verfügung.

B o b s i e n

10. Oktober 1.

==== Saal 38

An den Herrn

====
Amtsgerichtspräsidenten ,

H a m b u r g .

=====

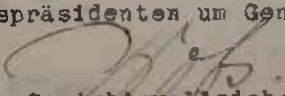
72/41.

Betr: Belohnung für gefundene Goldsachen.

In Sachen jüd.Umzugsgut Alfred Israel F r a n k , Berlin,
(Aktenzeichen der Geheimen Staatspolizei = II B 2 - 2960 / 41)
wurden von dem Justizsekretär Paul Schoknecht beim Auspacken :
2 alte Goldkronen, 1 gold.Armreif, 1 gold.Ring mit Rose und 1 gold.
Ring mit roten Stein (Gesamtschätzungswert: 50.--RM.) gefunden.

Die Geheime Staatspolizei hat hierfür 5.--RM. als
Belohnung bewilligt.

Ich bitte den Herrn Amtsgerichtspräsidenten um Geneh-
migung der Auszahlung dieses Betrages.


Gerichtsvollzieher.

====
4.) Abschriften zu den Zwangsvollstreckungsakten der
Gerichtsvollzieher,

5.) Zur Generalakte 2344 1.

In Vertretung
gez. Dr. Schwarz.

RM 3.-- erhalten: gez. Tode,
Justizangestellter.

RM 3.-- erhalten: gez. Schoknecht,
Justizsekretär.

Hamburg, den 17. Oktober 1941.

Verfügung.

Betrifft: Versteigerung von jüdischem Umzugsgut in Sachen
Louis Israel C o h n - 37 DR. 71/41 -
Alfred Israel F r a n k - 37 DR. 72/41 -
Werner Israel K o p p e l - 37 DR. 73/41 -

1.) Auf Grund der mir mit Schreiben des Herrn Präsidenten des Hanseatischen Oberlandesgerichts vom 13.10.1941 - 2344 B - 1a/6/1/ - erteilten Ermächtigung gebe ich meine Zustimmung gemäß § 15 DRG, bzw. § 3 AFG. zur Annahme der Belohnungen durch den Justizangestellten Tode, den Justizsekretär Schoknecht, den Justizinspektor Bürkner und den Gerichtsvollzieher Bobsien.

2.) Die von der Geheimen Staatspolizei zur Verfügung gestellten Belohnungen sind an die nachstehend genannten Beamten und Angestellten wie folgt auszuzahlen:

in Sachen C o h n :

JAng. T o d e RM 5.--;

in Sachen F r a n k :

JS. S c h o k n e c h t RM 5.--

in Sachen K o p p e l :

JL. B ü r k n e r RM 125.--

GV. B o b s i e n * 125.--

RM 250.--.

3.) Mitteilung an die genannten Beamten und Angestellten.

4.) Abschriften zu den Zwangsvollstreckungsakten der Gerichtsvollzieher.

5.) Zur Generalakte 2344 1.

In Vertretung
gez. Dr. Schwarz.

RM 5.-- erhalten: gez. Tode,
Justizangestellter.

RM 5.-- erhalten: gez. Schoknecht,
Justizsekretär.

RM 125.-- erhalten: gez. Bürkner,
Justizinspektor.

RM 125.-- erhalten: gez. Bobsien,
Gerichtsvollzieher.

~~Gerichtsvollzieheramt.~~

Abteilung V

Alle an den Einsender in dieser Sache

B ü r k n e r

21. Oktober 1

B ü r k n e r

20. Oktober 1.

----- Saal 38

An die

Geheime Staatspolizei ,
Staatspolizeistelle,
H a m b u r g .

XX Lgb. D. Nr. 69/41.

In Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k , Berlin ,
(Teb.Nr. II B 2 - 2960/41 - 90/8) erhalten Sie anbei 2 Abschriften
vom Versteigerungsprotokoll nebst Abrechnung sowie Duplikat -
rechnungen des Spediteurs Gerhard & Hey.

Es ist alles verkauft.

pm
Justizinspektor.

den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.

5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von 10% des Kaufpreises zu zahlen.
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

fandoerkauf.

B ü r k n e r

21. Oktober 1

xxx Saal 38

An die

Geheime Staatspolizei,
Staatspolizeileitstelle,

ü r k n e r

21. Oktober 1.

==== Saal 38

An das

Zollamt Meyerstraße - Nord ,
H a m b u r g 11

Meyerstraße 29

XXX Lgb. D.Nr. 69/41.

Betr: XZA. Nr. 2170.

In Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k , Berlin ,
(Gewicht laut Rechnung des Spediteurs = 4670 kg.) erhalten Sie
beifolgend 1 Abschrift vom Versteigerungsprotokoll vom 2. u. 3.
Oktober 1941 mit einem Gesamtbruttoversteigerungserlös von :
5121,70 RM. Der Liftvan und die 9 V erschläge wurden hier am 18.
September 1941 eingeliefert.

Justizinspektor.

den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.

5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von 5% des Kaufpreises zu zahlen.
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

fandverkauf.

Gerichtsvollzieheramt.

Abteilung V

In allen Eingaben in dieser Sache
ist die nachstehende Geschäftsnummer

B ü r k n e r

21. Oktober 1

xxx Saal 38

An die

Geheime Staatspolizei,
Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g

xxx Lgb. D Nr. 69/41

Betr. : Tgb. Nr. II B 2 - 2960/41

In Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k
erhalten Sie anbei :

1 Paket Schello-Späne
1 Karton mit Stärke.

Justizinspektor

- Als dem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselbe eröffnet:
1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden als ~~Einzel~~ ^{einzelne} verkauft.
 2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
 3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlag gegen bare Zahlung.
 4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
 5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von ^{15%} des Kaufpreises zu zahlen. Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

B o b s i e n
Gerichtsvollzieheramt

~~Abteilungsleiter~~

In allen Eingaben zu dieser Sache
ist die nachstehende Geschäftsnummer
anzugeben.

Geschäftsnummer:

57 D.R.
~~von Reg. Nr.~~ 72 / 194742

Hamburg, den 2. u. 3. Oktober 1947.

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle,
H a m b u r g .

i/Sa. Umzugsgut Alfred Israel F r a n k (Tgb. Nr. II B 2 - 2960/41)

freiwilligen
am heutigen Termin zur öffentlichen Versteigerung

~~am nächsten vorgeschriebenen Termin~~

~~gebühren~~ ~~anmündlich~~ für eine Versteigerung gegen

im Auftrag des ~~Abt.~~ nicht ~~anm.~~ Kosten los, gemäß §

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36,

~~an demselben Ort~~

anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch Veröffentlichung in folgenden „~~Ämtlichen Anzeiger~~“, „Hamburger Freudenblatt“, „Hamburger Anzeiger“, „Hamburger ~~Zeitung~~“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“ öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufstüchtiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~an Ort und Stelle~~ verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erteilt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlag gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kaufgeld in Höhe von ~~100,-~~ des Kaufpreises zu zahlen.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot	Rev. Gld 15	Bemerkungen
1	1 Lift	Spies Eversen	40 -	6.60	
2	2 Zeichenbretter, do. 1 Zeichenlinial	Stumpp	5.80	1.50	
3	2 Tennisschläger	Shroder	10 -	1.50	
4	1 Porzellanuhr	Korn Schwarze	34 -	5.10	
5	2 Nachttischlampen	Shroder	6 -	7.70	
6	1 Schreibtischlampe	Melmbach	9 -	1.10	
7	1 Wandbeleuchtung	Van Fraake Sr. Kampman Schneiders Korn	5 -	7.75	
8	1 Heizsonne, 220 V.	Frank	7 -	1.10	
9	1 do., 220 V.	Hy.	8 -	1.10	
10	1 Brotröster 110 V.	Knitter	2.10	1.10	
11	1 Leuchter	Albrecht	4.60	7.70	
12	1 Tablett m/versilbertem Kaffee-u. Teeservice pp.	Maisner	116 -	10.70	
13	1 Marmorschreibgeräth	Pilster	4 -	60	
14	3 Reisszeug, 1 Holzschreib- geräth	Stumpp	9 -	1.10	
15	1 Reiseplatteisen, 220 V.	Stumpp	6 -	7.70	
16	1 Fotoapparat m/Stativ	Stumpp	30 -	1.10	
17	1 Spiegel	Korn	14.50	1.10	
Uebertrag			321.	48.11	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau.		Bemerkungen
			M	B	M	B	
	Uebertra:		3	21	40	48	15
18	1 Paar Schlittschuhe, 1 Briefwaage	Böcker	6	-	1	-	
19	1 Platteisen, 220 V.	Hess	8	-	1	-	
20	1 Holzplatte, 22-	Fischer	3	-	45	-	
21	div. Lampen u. Lampenteile	Chodur	4	-	1	-	
22	2 3-flamm. Wandbeleuchtungen	Heg.	14	-	1	-	
23	2 Nachttischlampen, 8 Glühbirnen	Chodur	10	-	1	-	
24	5 Spiegel	Heg.	14	-	1	-	
25	2 Spiegel	Heg.	12	-	1	-	
26	1 Personenwaage	Chodur	4	-	1	-	
27	2 Bilder unter Glas	Chodur	6	-	1	-	
28	4 do.	Chodur	3	-	1	-	
29	10 do.	Chodur	8	-	1	-	
30	3 do.	Chodur	5	-	1	-	
31	4 do.	Chodur	14	-	1	-	
32	1 Ölbild	Chodur	24	-	1	-	
33	2 do.	Chodur	18	-	1	-	
	Uebertra:		475	-	71	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstlehers	Meistgebot	Max. Gebd	Bemerkungen
				15	
		Uebertra.	475 20	71.10	
34	div. Schalen, Vasen pp.	Schneider I	4. 60	70	
35	4 Vasen	Frank	8 -	120	
36	1 gr. Ölbild	W. Müller	34 -	100	
37	1 Bild unter Glas	Schneider	8. 60	110	
38	1 Ölbild ohne Rahmen	Schneider	8. -	110	
39	1 Hängematte	Vogel	5 60	85	
40	1 Stadtkoffer, 1 Schreibmappe	Brodersen	8 40	110.5	
41	1 Ledertasche	Schmidt I	9 80	114.5	
42	1 Waschtopf m/ kosmetischen Artikeln	Fehn Host 25	8 -	120	
43	div. Kinderspielsachen	Schneider I	4 80	70	
44	1 Posten Handtuch-u-Garderobenhälter pp.	Fehn- Keller	7. 40	110	
45	1 Posten Holzmeister	Schneider I	- 50	15	
46	1 Kiste m/ Kleinigkeiten	Otto	15 50	2. 30	
47	1 Koffer m/ Kleinigkeiten	Otto	15 50	2. 30	
48	1 Karton m/ Kleinigkeiten	Müller	5 20	80	
49	3 Besen, 1 Handstock, 2 Gardinen- stangen mit Nr 59	Fiehn	5. 20	80	
	Uebertra.		621 30	93.5	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot	Kap. 15	Bemerkungen
		Uebertrag	624.30	93.50	
50	1 Ständerlampe m Schirm, -unkomplett-	Böttcher	20 -	3 -	
51	div. Messingstangen 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100	div. Nr 49	—	—	
52	ca 30 Bücher	Hennings	11 -	1.50	
53	ca 30 do.	Hoff	10.50	2.15	
54	ca 30 do.	Jendraw	10 -	1.90	
55	ca 40 do.	Penzlin	17 -	2.25	
56	ca 30 do.	Hennings	13 -	1.75	
57	14 Bücher	Pressler	60 -	1 -	
58	58 Bd. Klassiker	Wassner	2 -	1.15	
59	1 Krone	Böttcher	20 -	3 -	
60	1 Marmor-Schlafstubenampel	Thies	3 -	1.5	
61	1 Wohnzimmerlampe	Heinrich Wolfsohn 12	22 -	3 30	
62	1 do.	Thies	1 -	1.5	
63	1 Krone	Petersen Hinz	8 60	1 30	
64	1 do.	Pressler	38 -	5 7	
65	8 Forken, 8 Messer, 9 Löffel, 6 Obstmesser, 6 Obstgabeln, 16 Teile sonstige Bestecke	Langheim	69 -	10.5	
	Uebertrag		942.40	141.20	

9	Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Mettgerlot	Kov. Geld 15	Bemerkungen
			Uebertra	942	40 141 2	
9	66	1 Kasten m/ Werkzeug	Hande ^{El. Wandl. -} st 11	5	40 80	
9	67	4 Kissen	Knieps	8	- 1 20	
1	68	3 do.	Schneider I	12	- 1 80	
1	69	4 do. <u>identisch mit Nr 248</u>		—	—	
1	70	3 do.	Starkel	25	- 3 75	
1	71	2 Schals	Danichovsky	1	50 25	
	72	1 Posten Kragen u. Manschetten	Millerke	2	- 30	
	73	1 Posten Gürtel, Handschuhe Strümpfe, Taschentücher u. Kleinkleiden	Herbst	8	- 1 20	
	74	1 Posten Puppen- u. Babywäsche u. a.	Kühnle	8	- 1 20	
	75	1 Posten do.	Danichovsky	20	- 3 -	
	76	2 Taschen u. 1 Buchhülle	Thierckhoff	3	- 45	
	77	2 Kaffeemützen	Graff	2	80 40	
	78	2 Teile Pelzkragen	Graff	6	- 90	
	79	1 Tüte m/ Federn	Linderstege	1	50 20	
	80	1 Posten kl. Gardinen	Thierckhoff	12	- 1 80	
	81	9 Teile div. Gardinen	Finke	20	- 3 -	
		Uebertrag		1.07760	16145	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Besitzers	Messgröße	Kant. 3 1/2 6"	Bemerkungen
		Uebertrag	10776	16445	
82	6 Seifentücher	Schmitt	1 -	15	
83	10 Staubtücher	Fink	2 -	30	
84	3 Kittel	Theiss	12 -	1 80	
85	3 do.	Waidefeld	12 -	1 80	
86	3 do.	Schmitt	12 -	1 80	
87	3 do.	Kniep	12 -	1 80	
88	8 Teile Herrenwäsche, teils def.	Kopp	8 -	1 20	
89	3 Teile Bezüge	Harkel	36 -	5 40	
90	1 Posten Wäschestücke	Graff	10 -	1 50	
91	2 Roll-, 7 Handtücher	Fitzgen	12 -	1 80	
92	8 Küchentücher	Danielczyk	3 -	45	
93	10 do.	Danielczyk	3 -	45	
94	8 do.	Henni	1 50	40	
95	3 Servietten	Petersen I	25 -	3 -	
96	2 Badetücher	Danielczyk	10 -	1 50	
97	5 Frottiertücher	Maass	15 -	1 50	
	Uebertrag		1243	18630	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot	Kou 15 \$	Bemerkungen
		Uebertra.	1243 10	18630	
98	4 Frottiertücher	Kühn	6 -	90	
99	5 Teile div. Gardinen	Danielczyk	25 -	375	
100	2 Damenhüte	Graff	2 -	30	
101	2 do.	Bierhoff	2 -	30	
102	2 do.	Kage	- 50	15	
103	4 Teile Tischbelag	Schneider	8 -	120	
104	2 Bettbezüge	Meyer	8 -	120	
105	1 Tafeltuch	Danielczyk	15 -	225	
106	2 Flanell-Bettdecken	Hieb ^{Helenfelden} My 3	20 -	3 -	
107	7 Teile Vorhänge	Jüllke	30 -	450	
108	5 Teile do.	Ostenwald	13 -	195	
109	6 Teile do.	Kopp	20 -	3 -	
110	2 Teile do.	Graff	10 -	150	
111	1 Decke	Schmitt	6 -	90	
112	1 Posten Stoffreste	Schneider	15 -	225	
113	1 Posten do.	Matte Aachter 139	12 -	180	
	Uebertra.		1435.60	21535	

Nr	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erzhers	Meißgebot		Kno. G/d	Bemerkungen
			16	8		
		Übertrag	1435.	60	21565	
114	5 Tischdecken	Schmidt I	40	-	6	-
115	10 kl. Decken u. Läufer	Schmidt I	20	-	3	-
116	10 kl. Decken	Schmidt	10	-	150	
117	1 Posten Deckchen	Kampfer	15	-	200	
118	4 Schürzen	Tietgen	12	-	180	
119	5 do.	Schmidt I	5	60	85	
120	7 Teile Damenwäsche	Schmidt	6	-	90	
121	6 Teile do.	Winnich ^{aus} 12.30	5	-	75	
122	5 Damenröcke	Schmidt I	5	-	75	
123	1 Posten Deckchen	Orth	5	-	75	
124	1 Posten do.	Albrecht	3	-	45	
125	2 Tischtücher	Schmidt	8	-	120	
126	4 Tischdecken	Albrecht	20	-	3	-
127	3 do.	Schmidt I	20	-	3	-
128	1 Posten Nähutensilien, Näh- maschine, Wolle u. s.	P. L. von	4	-	60	
129	1 Posten Nähutensilien, Lasten pp.	Linsen	3	-	45	
		Übertrag	1617	20	24250	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meißigeboi	Kau. Preis 15	Zurücklagen
		Uebertrag	1617 20	242 50	
130	12 Teile teils geflickte u. defekte Wäsche	Harkel	50 -	7 50	
131	12 Teile do. do.	Piel	60 -	9 -	
132	5 Kissenbezüge	Kissen	12 -	1 80	
133	4 Kissenbezüge	Schacht	8 -	1 20	
134	5 do.	Siet	12 -	1 80	
135	1 Spazierstock, 1 Stck. Wandbekleidung	Höhn	10 -	1 50	
136	1 Paar Damenstiefel	Petersen	12 -	1 80	
137	1 Paar Schuhe	Schmitt	5 -	7 5	
138	1 Paar Damenstiefel	Hornung	5 -	7 5	
139	1 Paar Damenschuhe	Bindemann	1 50	20	
140	2 Paar weisse Schuhe	Kühnle	3 -	4 5	
141	2 Ueberschlaglaken	Becht	16 -	2 40	
142	2 do.	Becht	16 -	2 40	
143	2 Badeanzüge	Schulze	1 50	20	
144	1 Damenpullover	Gnaff	6 -	00	
145	1 Damen-Wolljacke	Kriesel	4 -	60	
	Uebertrag		1839	275 15	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot	Kap. 15	Bemerkungen
		Uebertrag	1539 20	27575	
146	1 Posten Schuhleisten, Gardinen- ringe u. sonstige Zubehörteile	Kramarsky	1 40	15	
147	1 Posten Flicker, Stoffreste, def. u. schmutzige Kleider u. Kleinigkeiten	Moscow	10 -	150	
148	1 Posten Forde, Spitzen u. Tücher	Schwarzenberg	2 -	30	
149	1 Posten Flicker u. Stoffreste	Kramarsky	2 -	30	
150	1 Posten Flicker	Kriesel	2 80	40	
151	1 silb. Brotkorb, 340 Gr.	Moscow	60 -	2 -	
152	9 Teile Besteck, 2 Münzen, 1 Dose, 1 Medaillon, 1 Brosche, 310 Gr.	Burden	50	750	
153	1 Patentrahmen	Pennier	2 -	30	
154	1 Gartentisch, 1 Gartensessel	Flüster	2 -	30	defekt
155	1 Küchenbuffet, 1 Küchentisch, 2 Küchenstühle, 1 Handtuchhalter 1 Bank (defekt)	Simon	75 -	11 25	
156	1 2-tür. Kleiderschrank, 1 Friseur- toilette, 2 kompl. Betten, 1 Nachtschrank 1 Wandspiegel, 2 Stühle	Schindler	385 -	57 75	
157	1 gepolsterte Drehsessel	Danischs Markthaus	15 -	2 25	
158	1 Teeservice, Peddigrohr	Simon	14 -	2 10	
159	1 Nähmaschine "Singer"	Witte	75 -	11 25	
160	1 Schlafzimmer-Anrichte	Danischs Markthaus	75 -	11 25	
161	1 Kommode	Danischs Markthaus	45 -	6 75	
	Uebertrag		2655 10	39 40	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meißigezeit	Kav. Zeld 15	Bemerkungen Kredit
		Uebertrag	2655.10	398.10	
162	1 Kredenz	} Sozial- verwaltung	-	27-	180.-
163	1 Buffet		-	27-	180.-
164	2 Sessel, 6 Stühle m. Polsterung	desgl.	-	27-	180.-
165	1 runder Tisch	desgl.	-	750	50.-
166	1 auseinandergenommenes Bücherregal	Kippert	16-	210	
167	1 2-tür. Wäscheschrank	Güttler Sagenbuch St. 148	43-	645	
168	1 Fliegenschrank 1 Spillekasten	Thomann L. H. K. 29	4-	-60	
169	1 Damenschreibtisch	Helmbke	12-	195	
170	1 eintür. Schrank	Prenler	1650	2145	
171	1 2-tür. Schrank	Sozialverw.	-	1125	75.-
172	1 3-tür. Schrank	Ende Helmbke	110	1650	
173	2 Beisetztsche	Boseniorke	15-	225	
174	1 Sessel	Balken II	37-	555	
175	1 Chaiselongue	Helmbke I	57-	855	
176	1 rd. Tisch	Balken II	30-	450	
177	1 Tisch (1 Bein defekt)	Balken II	66-	990	
Uebertrag			3062.60	5319	1485-

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Menge	Preis	Bemerkungen
				15	Kredit
		Uebertrag	3062 60	531.95	485.-
178	1 Bücherbort	Sozialvers.	—	6 -	40 -
179	1 Bücherbort	desgl.	—	6 -	40.-
180	1 eich. 2-tür. Schrank m. Int. reiseeinlage	Frederichs & Junckmann	540	—	81 -
181	1 Schreibtisch	Volkmann & Johnsen	81	—	12 15
182	1 Partie Holzborte pp.	Kippert	5	—	75
183	1 Kinderschreibtisch, 1 Schreib- tischsessel	Miller	27	—	4 05
184	1 Gondel, 1 kl. Tisch, 1 Fuss- schemel	Kunisch & Blum	28	—	4 20
185	1 Satz Beisetztsche (2 Stck)	Thierker	5	—	75
185a	1 kl. Beisetztsch	Jungersen	1	40	20
186	1 Sessel m. verstellbarer Rückenlehne	Rehmer	30	—	4 50
187	1 do. do.	Rehmer	19	50	2 90
188	1 kl. Ziertisch	Miller	21	—	3 15
189	1 rd. Tisch	Miller	24	—	3 60
190	1 kompl. Kinderbett	Sozialvers.	—	3 -	20.-
191	1 2-tür. Wäscheschrank	Tietze	35	—	5 25
192	1 2-tür. Kleiderschrank	Sozialvers.	—	9 -	60.-
193	1 Liegestuhl	Thies	6	—	90
	Uebertrag		3885.50	679.35	645.-

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot	Kau- Geld 15%	Bemerkungen Kredit
		Uebertra.	3885 50	67935	645.-
194	1 Teppich 2,45 x 3,50 m	Danielczyk	100.-	15.-	
195	1 do. 2,45 x 3,30 m	Förster	45.-	675	
196	1 Läufer, def. 0,90 x 4,00 m	Vögele	18 50	275	
197	Läuferreste	Danielczyk	3.-	45	
198	1 Brücke 0,87 x 1,50 m	Förster	12 50	185	
199	2 Kuchenteller, 1 Keksdose	Schneider I	1.-	15	
200	13 div. Teller	dengl.	3 80	55	
201	1 Kaffeegeschirr, ca 50 Teile (Rosenthal) unkomplett	Land	25.-	375	
202	1 Kaffeeservice, ca 30 Teile	Matthies	27.-	405	
203	6 Schalen, teils defekt, 3 Teller	Schneider I	1 40	20	
204	4 Mokka-Ober- u. Untertassen	Schneider I	4 20	65	
205	ca 50 Teile Essgeschirr	Matthies	33.-	495	
206	ca 55 Teile do.	Perrin	34.-	510	
207	1 Kaffeeservice, ca 50 Teile	Vögele	26.-	390	
208	1 Mülleimer m. Schaufel	Bühl Lindenallee 3	2.-	30	
209	1 Emailleimer m. div. Emaille- sachen	Matthies	4 20	65	
	Uebertra.		4225 10	73040	645.-

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen
			fl.	g.	fl.	g.	
		Uebertrag	4.226	10	730	40	645.-
210	2 Emailletöpfe	Theiss	2	40		35	
211	15 div. Kruken u. Schalen u. Nachttöpfe	Matthies	2	-		30	
212	10 div. Schüsseln	Baumert Haselbrookstr 42	5	-		75	
213	ca 25 Teile div. Porzellan	Schnell	2	30		35	
214	13 div. Glas- u. Kristallsachen	Frank	4	-		60	
215	35 div. Gläser	Finke	19	-		285	
216	9 Teegläser m/ Behälter, 4 Eierbecher u. div. Nickelsachen	Osterwald	3	-		45	
217	1 Kaffeemühle, 1 Mokka-Mühle, 1 Kartoffelquetsche	Schneider	10	-		150	
218	1 Brotkasten, 1 Gewürzschrank, 1 Pfeffermühle	Bühl	4	-		60	
219	11 div. Glassachen	Schneider	2	-		30	
220	5 Kristallteller	Frank	12	-		180	
221	ca 35 div. Glassachen	Schneider	2	30		35	
222	1 Saftkanne m/ 5 Gläsern	Matthies	3	60		55	
223	1 Aluminiumschmortopf	Vollstedt	7	-		105	
224	1 Aluminiumkochtopf m/ div. Aluminiumsachen	Danielczyk	3	-		45	
225	1 Partie div. Bestecke	Danielczyk	10	-		150	
	Uebertrag		4.317	40	744	45	645.-

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot	Kon. Geld	Bemerkungen
Nr.			M	15	Kredit
		Uebertrag	4.317%	74415	645.-
226	1 Wäschestrockner	Danielczyk	- 50	- 15	
227	1 Besen, 1 Schrubber, div. Mop, Handtücher pp.	Danielczyk	3 -	45	
228	1 Zinkwanne m/div. Küchengerät	Schröder I	5.-	75	
229	1 Zinkwanne m/Ruffel u. Wäsche-klammern	Sietz	6 -	90	
230	1 Schmorfanne	Detenich	5.-	75	
231	2 eis. Pfannen	Siedemann Tengelstr 36	3 -	45	
232	2 eis. Kochtöpfe	Schröder I	3.-	45	
233	1 Backhaube pp.	Jande	7.-	105	
234	1 Plättbrett, 1 Bohnerbesen	Detenich	8 -	120	
235	5 Aluminiumtöpfe, 1 kl. Kessel u. Deckel	Ziemann	5.-	75	
236	1 Käseglocke, 2 Glasschüsseln	Leigl.	3.-	45	
237	1 Email. Schüssel, 1 Mop	Kühn	2 -	30	
238	2 Tischtücher, 7 Handtücher	Hornung	15 -	215	
239	2 Paar Damenschuhe	Sienig	5 -	75	
240	1 Posten Briefpapier, 1 Briefwaage	Wagner	1 50	20	
241	2 Bettlaken	Abrens	6 -	90	
	Uebertrag		4.395%	75590	645.-

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher

57 DR. 72/41

Versteigerungsabrechnung
=====

in Sachen Umzugsgut Alfred Israel Frank

(Aktenzeichen: Tgb.Nr. II B 2 - 2960/41)

Brutto-Versteigerungserlös

5191.70 RM ✓

Hiervon sind abgesetzt:

5 % Gebühren

259.60 RM ✓

2 o/oo Versicherungskosten

10.40 " ✓

Unkosten für Packer (4670 kg.)

23.50 " ✓

Rechnungsbetrag des Spediteurs
(Gerhard & Hey) für Lagerkosten,
Anlieferung pp.

1480.85 " ✓

Belohnung für gefundene Gold-
sachen gem. Anweisung der Geh.
Staatspolizei v. 7.10.41

5.-- " ✓

1779.35 " ✓

verbleiben

3412.35 RM ✓

Der Sozialverwaltung, Hamburg, sind kreditiert

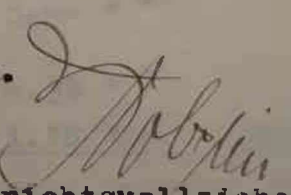
645.-- " ✓

die restlichen

2767.35 RM ✓
=====

werden auf das Konto "Staatspolizeileitstelle, Hamburg"
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, überwiesen.

Hamburg, den 13. Okt. 1941


Gerichtsvollzieher

An die

Geheime Staatspolizei,
Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g
=====

Laistschriftzettel Bl. 41

Konto Hamburg

Nr.

69757

2707

Reichs-
mark

35 Pf

an

Le. Deutsche Bank fil. Altona
für fra atogati zib. liis stelle
Eggers, Wright & Co.
Hamburg

H a m b u r g

in

V

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

Frank
5702. 72

KB II 5/11



Stempel des Postbeamten

Das Postbeamten sendet diesen Brief dem Auftraggeber

Bitte bei Einreichung an das Postamt jeden Laistschriftzettel hier stehen nach unten unterschlagen

taa

Fil

en

3,

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher

57 DR. 72/41

Versteigerungsabrechnung
=====

in Sachen Umzugsgut Alfred Israel F r a n k


Brutto-Versteigerungserlös v. 2. u. 3. Oktober 1941=	5191.70 RM ✓
zuzüglich Kavelingsgeld (15%)	778.70 " ✓
zusammen	5970.40 RM ✓
Der Sozialverwaltung, Hamburg, sind kreditiert	645.-- " ✓
verbleiben	5325.40 RM ✓
Hiervon erhält die Geh. Staatspolizei, Hamburg, gemäss Abrechnung	2767.35 " ✓
von den verbleibenden	2558.05 RM ✓

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:

1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs (Gerhard & Hey) für Lagerkosten, Anlieferung pp.	1480.85 RM ✓
2.) Absetzgeld	6.-- " ✓
3.) Bekanntmachungskosten	86.36 " ✓
4.) Arbeitslohn Fa. Sparr	79.38 " ✓
5.) Arbeitslohn Fa. Eggers, Wright	259.20 " ✓
6.) Belohnung für gefundene Gold- sachen gemäss Anweisung der Geh. Staatspolizei v. 7.10.41	5.-- " ✓
7.) Pauschsatz für Geldüberweisung an Eggers, Wright & Co.	-.35 " ✓
8.) Porto für Geldeinzahlung (ant.)	1.70 " ✓
	1918.84 " ✓
die restlichen	639.21 RM ✓

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 13. Okt. 1941


Gerichtsvollzieher

K.B. II Nr. 5/41 ✓
=====